Traueranzeigen

Ein Musterheft mit Text- und Formatbeispielen
für Traueranzeigen der OVB Heimatzeitungen

OVB HEIMATZEITUNGEN

Hafnerstraße 5 - 13 · 83022 Rosenheim
Anzeigenannahme: Telefon 08031/213-140 · Fax 08031/213-149 · anzeigen@ovb.net

INHALT

Wenn Sie die schmerzliche Pflicht haben, über den Tod eines lieben, nahestehenden Menschen zu informieren, dann hilft Ihnen die Traueranzeige in den OVB Heimatzeitungen. Zuverlässig erreichen Sie Verwandte, Freunde, Bekannte, Nachbarn und Kollegen.
Mit diesem Musterbuch möchten wir Ihnen Beispiele und Anregungen zur Gestaltung einer Traueranzeige, einer Danksagung, eines Nachrufes oder einer Jahrestagsanzeige geben. Selbstverständlich unterstützen wir Sie gerne bei der Umsetzung Ihrer individuellen Gestaltungswünsche.

Empfehlungen für

Seite

Traueranzeigen .....3 - 6
Danksagungen .....7 - 8
Nachrufe .....9 - 10
Gedenkverse .....11 - 14
Symbole .....15 - 18
Hintergrund-Motive .....19 - 24
Schriftmuster 25
Verbreitungsgebiete 26
Anschriften der Geschäftsstellen 27

TRAUERANZEIGEN

Traurig nehme ich Abschied von meiner lieben Frau

Sophie Muster

* 9. 3. 1930 † 25. 9. 2013

Prien, den 27. September 2013

In Liebe und Dankbarkeit: Dein Hubert

Sterberosenkranz heute, Montag, den 27. September 2013, um 17 Uhr in der Pfarrkirche Prien. Requiem mit anschließender Beerdigung morgen, Dienstag, den 28. September 2013, um 9 Uhr ebenfalls in Prien.

1 2-spaltig · 40 mm

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem allerliebsten Papa, Opa, Onkel und Cousin

Wilhelm Muster

*** 29. 8. 1922 † 20. 9. 2013**

Prien, den 22. September 2013

In Liebe und Dankbarkeit:
Sophie
Christa, Hubert, Brigitte
und **Jutta** mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Sterberosenkranz morgen, Donnerstag, den 23. September 2013, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Prien. Requiem mit anschließender Beerdigung am Freitag, den 24. September 2013, um 9 Uhr ebenfalls in Prien.

2 2-spaltig · 60 mm

In hohem Alter wurde von Gott heimgerufen

Anni Muster

* 29. 8. 1922 † 27. 9. 2013

Liebevolle Betreuung durch die Schwestern des Hauskrankenpflegevereins bescherte ihr einen friedlichen Lebensabend.

Rosenheim, den 29. September 2013

Es trauern um sie: Anton Muster, Ehemann
Hildegard Muster, Tochter, mit Familie
Anton Muster, Sohn, mit Familie
Erwin Muster, Sohn, mit Familie
Johann Muster, Sohn
im Namen aller Angehörigen

Heiliger Seelengottesdienst morgen, Donnerstag, den 30. September 2013, um 9 Uhr in der Kirche St. Josef, Innstraße, Rosenheim. Beerdigung am selben Tag um 13.15 Uhr im Städtischen Friedhof Rosenheim.

3 2-spaltig · 80 mm

In tiefer Trauer, unfassbar für uns alle, nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Oma und Schwiegermutter

Auguste Muster
geb. Muster
*** 28. 5. 1934 † 23. 9. 2013**

Waldkraiburg, den 25. September 2013

In Liebe und Dankbarkeit:
Maria Muster, Tochter, mit Ehemann
Anna Muster, Tochter, mit Familie
Dieter Muster, Sohn, mit **Renate, Claudia** und **Max**
Peter Muster, Sohn, mit **Andrea, Birgit, Josef** und **Anita**
im Namen aller Angehörigen

Der Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung findet am Dienstag, den 28. September 2013, um 11 Uhr im Waldfriedhof Waldkraiburg statt. Von Beileidsbezeigungen bitten wir Abstand zu nehmen.

4 2-spaltig · 100 mm

Unser gemeinsamer Lebensweg ging zu Ende.
In Liebe und Dankbarkeit verabschiede ich mich
von meinem lieben Gatten

Leonhard Muster
***24. 4. 1923 † 16. 9. 2013**
Kriegsteilnehmer 1942 bis 1948

Oberaudorf, 17. September 2013

In stiller Trauer: **Maria Muster**
Caroline und **Marinus Muster**
Anneliese Muster mit Familie
Veronika Muster mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Aussegnung ist heute, Samstag, den 18. September 2013, um 18 Uhr im Pfarrfriedhof und Sterberosenkranz um 18.15 Uhr in der Pfarrkirche Oberaudorf. Beerdigung ist am Montag, den 20. September 2013, um 10 Uhr im Pfarrfriedhof.

5 3-spaltig · 80 mm

Der Herr ist mein Licht und mein Heil.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer guten Mutter, lieben Oma und Uroma

Frau Elisabeth Muster

geb. Muster

*** 27. 11. 1926 † 23. 9. 2013**

Oberaudorf, Eglharting, 24. September 2013

Ludwig und **Lisi Muster**
mit **Markus, Michael, Irmi** und **Agnes**
Elisabeth Muster mit **Pauli** und **Ludwig**
Ursula Muster
Susanne und **Thomas Muster** mit **Tobias**

Aussegnung morgen, Samstag, 25. September 2013, um 18 Uhr; anschließend Sterberosenkranz in der Pfarrkirche in Oberaudorf. Heiliger Seelengottesdienst mit anschließender Beerdigung am Montag, 27. September 2013, um 10 Uhr ebenfalls in Oberaudorf. Anstelle von Kranz- und Blumenspenden wird um eine Spende an das Christliche Sozialwerk, Konto 10 624 bei der Raiffeisenbank Oberaudorf (BLZ 711 623 55) gebeten.

6 3-spaltig · 100 mm

Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.
Albert Schweitzer

Max Muster

Schneidermeister
Ehrenmitglied im Waginger Segelclub

*** 27. 10. 1935 † 27. 7. 2013**

Töging am Inn, Mühldorf am Inn, den 29. Juli 2013

Maximilian Muster, Sohn, mit **Helga**
und **Miriam, Stefanie, Maximilian** und **Johanna**
Anton Muster, Sohn, mit **Julia** und **Thomas**
Josef Muster, Sohn
Waltraud Muster, Tochter, mit **Sandro** und **Simon**
Sophie, Mimi, Ernst, Lilo, Geschwister, mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Seelenrosenkranz ist morgen, Freitag, den 30. Juli 2013, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Johann Baptist in Töging am Inn. Der Trauergottesdienst findet am Samstag, den 31. Juli 2013, um 10 Uhr in St. Johann Baptist statt; anschließend Beerdigung im Friedhof Töging am Inn. Von Beileidsbezeigungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

7 3-spaltig · 120 mm

Beendet ist der Weg,
es ist Zeit heimzukehren.

Wir nehmen Abschied von

Herrn Anton Muster

* 17. 11. 1939 † 19. 9. 2013

Rosenheim, den 22. September 2013

In stiller Trauer: Anton Muster mit Familie
Helmut Muster mit Familie
Robert Muster mit Familie
Karolina Muster
im Namen aller Angehörigen
und Freunde

Der Seelengottesdienst findet am Freitag, den 24. September 2013, um 14 Uhr in Rosenheim statt; anschließend ist die Beerdigung.

8 4-spaltig · 100 mm

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer Schwester, Schwägerin, Tante, Urgroßtante und Patin

Barbara Muster

geb. Muster

*** 7. 5. 2013 † 20. 9. 2013**

Schönberg, 21. September 2013

In stiller Trauer:
Maria Muster, Schwester, mit Familie
Else Muster, Schwester, mit Familie
Heiner Muster, Bruder, mit Familie
Rudi Muster, Bruder, mit **Gundi**
Marga Muster, Schwester, mit Familie
Juliane Muster, Schwester, mit Familie
Mathilde Muster, Schwester, mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Beisetzung ist heute, Dienstag, 21. September 2013, um 19 Uhr. Sterberosenkranz ist morgen, Mittwoch, 22. September 2013, um 19 Uhr. Heiliger Seelengottesdienst mit anschließender Beerdigung ist am Donnerstag, 23. September 2013, um 14 Uhr in der Pfarrkirche Schönberg. Von Beileidsbezeigungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

9 4-spaltig · 120 mm

DANKSAGUNG

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise liebevoller und herzlicher Anteilnahme
beim Heimgang meines geliebten Mannes

Richard Muster

möchte ich mich von Herzen bedanken.

Raubling, im April 2013 Sylvia Muster

10 2-spaltig · 40 mm

DANKSAGUNG

Allen, die uns in diesen schweren Tagen der Trauer beim Verlust unseres über alles geliebten Sohnes

Sebastian Muster

so viel Anteilnahme in Wort und Schrift entgegenbrachten sowie ihn durch Kranz- und Blumenspenden ehrten, möchten wir unseren tief empfundenen Dank aussprechen.

Brannenburg,
im Mai 2013

In stiller Trauer:
Eva und Klaus Muster

11 2-spaltig · 80 mm

DANKSAGUNG

Für die erwiesene Anteilnahme zum plötzlichen Tod von

Frau Dr. med. Ursula Muster

und ebenso für die Kranz- und Blumenspenden
möchte ich meinen aufrichtigen Dank aussprechen.

Rosenheim, April 2013 Johann Muster

12 3-spaltig · 80 mm

DANKSAGUNG

Für die große Anteilnahme zum plötzlichen Tod unserer lieben Mama, Schwester, Schwägerin und Tante

Martina Muster

möchten wir uns sehr herzlich bedanken.

Insbesondere bei Herrn Pfarrer Muster, dem Kirchenchor Rohrdorf, den Sargträgern, dem Bürgermeister und seinem Stellvertreter, der Bürgervereinigung Rohrdorf, dem Sportverein Rohrdorf, sowie bei ihren Freunden, Geschäftsfreunden, Bekannten, Nachbarn und allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Auch möchten wir uns für die schönen Kranz- und Blumenspenden sowie für Spenden an das Bayerische Rote Kreuz vielmals bedanken.

Rohrdorf, im Juni 2013

Richard Muster
im Namen aller Angehörigen

13 3-spaltig · 100 mm

Ein einziger Blick, aus dem Liebe spricht,
gibt der Seele Kraft. Jeremias Gotthelf

Martin Mustermann

† 23. 8. 2013

Einen geliebten Menschen zu verlieren, ist der schmerzlichste Verlust, der uns treffen kann.

Die Erfahrung, dass man in solcher Situation nicht alleine ist, war sehr tröstlich.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die in Wort und Schrift, durch Blumen und Kränze und die Begleitung zur letzten Ruhestätte ausgedrückt wurden, möchten wir von Herzen danken.

Erika Mustermann
mit Kindern

Rosenheim, im August 2013

14 4-spaltig · 100 mm

Unsere Mitarbeiterin

Elisabeth Muster

ist am 25. März 2013 im Alter von 57 Jahren verstorben.

Wir verlieren in ihr eine pflichtbewusste und allseits geschätzte Mitarbeiterin und Kollegin.

Wir werden der Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Arbeitsamt Rosenheim
im Namen des Betriebsrates und allen Angestellten

15 2-spaltig · 60 mm

Die Gemeinde Bayerischzell trauert
um ihren Ersten Bürgermeister

Herrn August Muster

der nach schwerer Krankheit am 24. Februar 2013
aus unserer Mitte abberufen wurde.

Der Verstorbene gehörte seit 1990 dem Gemeinderat an und lenkte seit 1996 als Erster Bürgermeister mit großem persönlichem Engagement die Geschicke der Gemeinde.

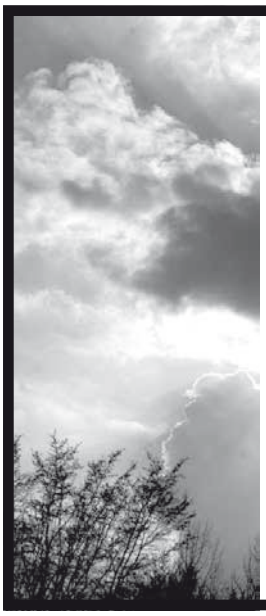
In der viel zu kurzen Amtszeit als Erster Bürgermeister hat er sich in vielfältiger Weise um unsere Gemeinde und ihre Bürger verdient gemacht.

Zutiefst erschüttert nehmen wir Abschied.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des Gemeinderates und
aller gemeindlichen Mitarbeiter

Ludwig Muster
Zweiter Bürgermeister

16 2-spaltig · 80 mm



Wir trauern um den langjährigen
Leiter der Abteilung Vertrieb-Inland/Archiv

Herrn Günther Muster

*** 5. 4. 1953 † 3. 4. 2013**

Der Verstorbene gehörte über 44 Jahre unserem Hause an und war am 20. Juni 2008 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Wir werden ihm stets ein ehrenvolles und dankbares Andenken bewahren.

Optische Werke G. Muster
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Belegschaft

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 8. April 2013, um 11.30 Uhr im Krematorium des städtischen Friedhofs statt.

17 3-spaltig · 80 mm

Plötzlich und unerwartet verstarb

Dr. Manfred Liebermann

Langjähriges Mitglied unseres Vorstandes, Träger des Bayerischen Verdienstordens, Träger des Großen Verdienstkreuzes und des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Tief bewegt nehmen wir Abschied von einer außergewöhnlichen Persönlichkeit, die viele Jahre die Geschicke der Brauerei entscheidend geprägt hat. Sein Wirken war getragen von großem persönlichem Engagement sowie von Schaffenskraft und Entscheidungsfreude.

Wir haben einen Ratgeber und einen Freund verloren.
Wir danken ihm.

Paulaner-Salvator-Thomasbräu AG
Vorstand · Betriebsrat · Belegschaft

18 3-spaltig · 100 mm

Flughafen München GmbH trauert um

Peter Muster-Mustermann

Fotograf

* 30. 11. 1943 † 19. 2. 2013

Peter Muster-Mustermann hat über Jahrzehnte hinweg als Fotograf die Geschichte und die Entwicklung des Flughafens München begleitet. Sein besonderes Engagement und seine Loyalität galten stets dem Unternehmen. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

Die Geschäftsführung und die Mitarbeiter
der Flughafen München GmbH

19 4-spaltig · 100 mm

VORSCHLÄGE FÜR GEDENKTEXTE

Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnt mir die ewige Ruh,
denkt wie ich gelitten habe,
eh ich schloss die Augen zu.

Was uns die Welt auch bieten mag
von allen ihren Schätzen;
ein liebes treues Herz
kann sie uns nicht ersetzen.

Die Sonne sank, bevor es Abend wurde.

Nimmer vergeht, was Du liebend getan.

Eines Menschen Heimat ist
auf keiner Landkarte zu finden,
nur in den Herzen des Menschen,
die ihn lieben.

Als die Kraft zu Ende ging,
war es nicht Tod, sondern Erlösung.

So sehr wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.

Geliebt, beweint und unvergessen.

Du hast gesorgt, Du hast geschafft,
bis Dir die Krankheit nahm die Kraft.
Nun schlaf in Frieden, ruhe sanft
und hab für alles Liebe Dank.

Sein Leben war Liebe,
seine Liebe unser Glück.

Still wie er gelebt, ist er heimgegangen.

Auferstehen ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.

Weinet nicht, dass ich von Euch gehe,
seid dankbar, dass ich so lange bei Euch war.
Herr, Dein Wille geschehe!

Nicht klagen, dass Du gegangen,
danken, dass Du gewesen.
Was uns bleibt, ist die Liebe zu Dir.

Wer im Gedächtnis lebt, ist nicht tot.
Tot ist nur, wer vergessen ist.

Alle gehen wir den gleichen Weg.

Wer ihn gekannt hat,
weiß was wir verloren haben.

Wir sind nur Gast auf Erden
und wandern ohne Ruh'
mit mancherlei Beschwerden
der ewigen Heimat zu.

Nicht verloren, nur vorausgegangen.

Allein zu sein! Drei Worte, leicht zu sagen,
und doch so schwer, so endlos schwer zu tragen.

Du hast den Lebensgarten verlassen,
doch Deine Blumen blühen weiter.

Aus der Nacht ist er hinaufgewandert in die Sonne.

Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile. Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Die Zeit wird kommen wo wir uns wiedersehen.

Mich lässt der Gedanke an den Tod in völliger Ruhe.
Ist es doch so wie mit der Sonne:
Wir sehen sie am Horizont untergehen, aber wir wissen,
dass sie „drüben" weiterscheint.
(Goethe)

Es ist Zeit, dass wir gehen.
Ich um zu sterben und Ihr um weiterzuleben.
(Sokrates)

Was dem Leben Sinn verleiht, gibt auch dem Sterben Sinn.
(Antoine de Saint-Exupéry)

Er ist nun frei und unsere Tränen wünschen ihm Glück.
(Goethe)

Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben,
auch wenn er gestorben ist.

Ein Herz, das für uns alle schlug,
mit vielen Leid und Freude trug,
bis dass es müde stille stand,
um auszuruh'n in Gottes Hand.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern.

Herr, Dir in die Hände
sei Anfang und Ende,
sei alles gelegt.

Du hast in Deinem Leben
alles uns gegeben.
Wir danken Dir für Deine Müh',
in unsren Herzen stirbst Du nie.
Weinet nicht, ich hab' es überwunden,
bin befreit von meiner Qual.
Doch lasst mich in stillen Stunden
bei Euch sein so manches Mal.

Wenn wir Dir auch die Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz,
Dich leiden sehen und nicht helfen können
war für uns der größte Schmerz.

Müh und Arbeit war Dein Leben,
Ruhe hat Dir Gott gegeben.

Schlicht und einfach war Dein Leben,
treu und fleißig Deine Hand,
Ruhe hat Dir Gott gegeben,
ruh' in Frieden und hab' Dank.

Schlicht und einfach war Dein Leben,
treu und fleißig Deine Hand,
immer helfen war Dein Streben,
schlafe ruhig und habe Dank.

Wer so gesorgt wie Du im Leben
und so getan hat seine Pflicht
und stets sein Bestes hat gegeben,
vergisst man auch im Tode nicht.

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist's nicht Sterben, ist's Erlösung.

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen,
Du wolltest doch so gern noch bei uns sein.
Es ist so schwer, den Schmerz zu tragen,
denn ohne Dich wird vieles anders sein.

Wir sind nur Gast auf Erden
und wandern ohne Ruh'
mit mancherlei Beschwerden
der ew´gen Heimat zu.

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.

Du hast gesorgt, geschafft,
gar manchmal über Deine Kraft.
Alles hat seine Zeit, die Zeit der Liebe,
der Freude und des Glücks,
die Zeit der Sorgen und des Leids.
Es ist vorbei. Die Liebe bleibt.

Sei getrost.
Ich habe die Welt überwunden.
Sie war unser Leben, sie war unsere Kraft,
hat uns alles gegeben, ihr Werk ist vollbracht.

Immer, wenn wir von Dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten Dich gefangen,
so, als wärst Du nie gegangen.
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr.
Er fehlt uns.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.

Du hast ihn uns gegeben, o Herr,
und er war unser Glück;
Du hast ihn zurückgefordert,
und wir geben ihn Dir ohne Murren,
aber mit dem Herz voll Wehmut.
(Hieronymus)

Unser Herz will Dich halten
Unsere Liebe Dich umfangen
Unser Verstand muss Dich gehen lassen
Denn Deine Kraft war zu Ende
Und Deine Erlösung eine Gnade.

Der Mensch lebt und besteht nur eine kleine Zeit;
und alle Welt vergeht mit ihrer Herrlichkeit.
Es ist nur einer ewig und an allen Enden,
und wir in Deinen Händen
(Matthias Claudius)

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir weitergehen.
(Albert Schweitzer)

Trennung kann man Tod wohl nennen,
denn wer weiß, wohin wir gehen.
Tod ist nur ein kurzes Trennen,
auf ein ew'ges Wiedersehen.
(Joseph von Eichendorff)

VORSCHLÄGE FÜR GEDENKTEXTE

Ihr seid jetzt traurig,
aber ich werde Euch wiedersehen:
Dann wird Eurer Herz sich freuen,
und Eure Freude wird Euch niemand nehmen.
(Johannes 16,22)

Ihr, die Ihr mich so geliebt habt,
seht nicht auf das Leben, das ich beendet habe,
sondern auf das, welches ich beginne.
(Aurelius Augustinus)

Die Tränen alle, die ich weine,
Du siehst sie nicht, nicht meinen Schmerz.
Was ich an Dir verloren habe,
das allein weiß nur mein Herz.

Die Zeit, Gott zu suchen, ist dieses Leben.
Die Zeit, ihn zu finden, ist der Tod.
Die Zeit, ihn zu besitzen, ist die Ewigkeit.
(Franz von Sales)

Wir werden uns wiedersehen
und unser Herz wird sich freuen
und unsere Freude wird ewig dauern.

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.
Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
aus dem wir nicht vertrieben werden können.
(Dietrich Bonhoeffer)

Nun ist es Abend, nun ist es genug.
Nun birg mich, Herr, in Deinen Händen.

Wir gingen einen langen Weg gemeinsam,
aber er war doch zu kurz.

Ich aber, Gott, hoffe auf Dich und spreche:
Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in Deinen Händen.
(Psalm 31,15)

Gott spricht: Fürchte Dich nicht,
denn ich habe Dich erlöst;
ich habe Dich bei Deinem Namen gerufen;
Du bist mein!
(Jes. 43,1)

Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.
(Albert Schweitzer)

Sterben ist kein ewiges getrennt werden;
es gibt ein Wiedersehen an einem helleren Tag.
(Michael Faulhaber)

Du bist nicht tot, Du wechselst nur die Räume.
Du lebst in uns und gehst durch unsere Träume.
(Michelangelo)

Ein ewiges Rätsel ist das Leben –
und ein Geheimnis bleibt der Tod.
Ein guter Engel begleitet ihn,
und seine Reise wird ein gutes Ende nehmen.
(Tobit 5,22)

Der Tod ist nicht das Ende, nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende, Beginn der Ewigkeit.
Der Tod ist Anfang eines neuen Lebens.
(Montaigne)

Wer stirbt, erwacht zum ewigen Leben.
(Franz von Assisi)

Sterben ist Erwachen!
(Leo N. Tolstoi)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner/m lieben Frau/Mann, unserer/m guten Mutter/Vater, Schwester/Bruder, Schwägerin/Schwager, Schwiegermutter/Schwiegervater, Schwiegertochter/Schwiegersohn, gütigen/m Oma/Opa, Uroma/Uropa, Tante/Onkel, Patin/Pate, Cousine/Cousin.

Wir trauern um... . Sie/Er entschlief nach einem langen, glücklichen Leben, das bis zuletzt von Tatkraft und Fürsorge erfüllt war.

In Gottes Frieden entschlief ... im Alter von ... Jahren.

Im festen Glauben an ihren/seinen Erlöser und in steter Hoffnung auf ihn gab heute ... ihr/sein erfülltes Leben in die gütigen Hände ihres/seines Schöpfers zurück.

Mein geliebter Mann, unser guter Vater ...
ist rasch und unerwartet entschlafen.

Nach kurzer Krankheit entschlief im Frieden des Herrn ... im Alter von ... Jahren.

Nach einem arbeitsreichen, erfüllten Leben verschied völlig unerwartet ... .

Ihr/Sein Lebenskreis hat sich geschlossen.
Was bleibt, sind Dank und Erinnerung
an einen fröhlichen Menschen.

Im begnadeten Alter gab sie/er heute ihre/seine Seele in die Hände ihres/seines Schöpfers zurück.

Nach einem langen, arbeitsreichen Leben entschlief nach kurzer, schwerer Krankheit in Gottes Frieden meine/mein ... im Alter von ... Jahren.

Nach schwerem, mit viel Geduld ertragenem Leiden entschlief ... im Alter von ... Jahren.

Nach einem reich gesegneten Leben ging sie/er heute in Frieden heim.
Mit ihrer/seiner Liebe und Sorge war sie/er bis ins hohe Alter der Mittelpunkt unserer Familie.

Nach einem schweren, arbeitsamen und erfolgreichen Leben ging am (Datum) meine/mein ... im ... Lebensjahr von uns.

Nach einem Leben voller Tatkraft und Energie wurde ... erlöst. Wir trauern um sie/ihn.

Nach einem Leben voller Liebe und Fürsorge verließ uns heute plötzlich und unerwartet ... .

Wir wissen sie/ihn in Gottes Frieden wohl geborgen.

Plötzlich und völlig unerwartet entschlief ... .
Ihre/Seine Liebe und stets treu sorgende Güte wird uns mit ihr/ihm in Dankbarkeit verbinden.

Unsere/Unser ... ist nach schwerer Krankheit für immer von uns gegangen. Wir gedenken ihrer/seiner in Liebe und Dankbarkeit.

Am (Datum) verstarb nach schwerem Unfall ... im Alter von ... Jahren nach einem inhaltsreichen frohen Leben voller Schaffensfreude und Güte, unser/e liebe/r ... .

Wir nehmen Abschied von ... . Die ihr/ihm nahestanden, danken ihr/ihm für Freundschaft und Frohsinn, durch die sie/er ihr Leben beschenkte.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von ... .

Der Lebensweg unserer Mutter/unseres Vaters hat sich erfüllt.

Mitten aus seinem blühenden Leben, von dem er sich noch viel erwartet hatte, wurde unser lieber ... durch einen tragischen Verkehrsunfall entrissen.

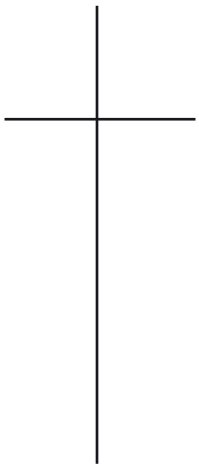
Nach schwerer Krankheit ist sie/er heute entschlafen. Sie/Er hatte ein erfülltes Leben im Kreise ihrer/seiner großen Familie.

Plötzlich und für uns alle unfassbar verstarb meine/mein liebe/lieber Frau/Mann, unsere/unser gute/guter Mutter/Vater ... im Alter von ... Jahren.

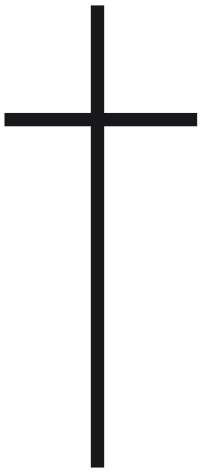
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner/meinem geliebten Frau/Mann, unserer/unserem treu sorgenden Mutter/Vater, Schwiegermutter/Schwiegervater, Oma/Opa, Schwester/Bruder ... .

In tiefer und unermesslicher Trauer nehmen wir Abschied von ... .

ZIERMOTIVE

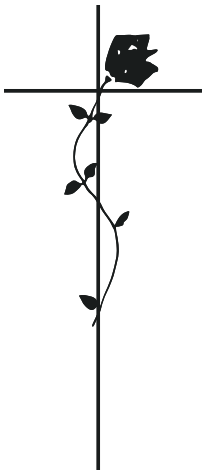


1 Einfaches Kreuz



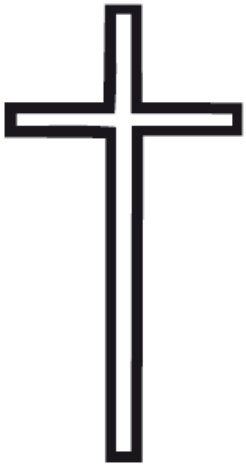
2 Fettes Kreuz

3 Kreuz mit Rosen

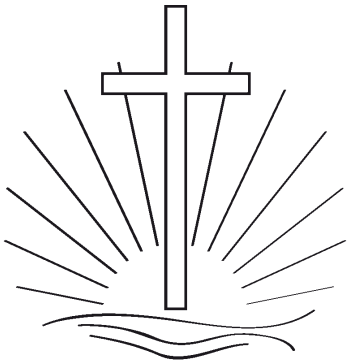


4 Kreuz mit Rose

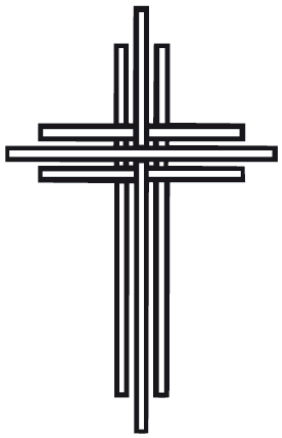
5 Kreuz mit Hand



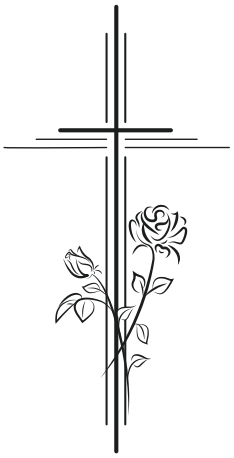
6 Kreuzkontur



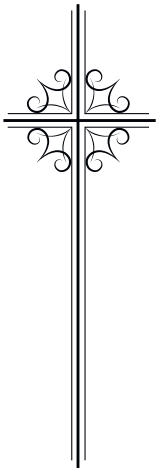
7 Kreuz mit Sonne



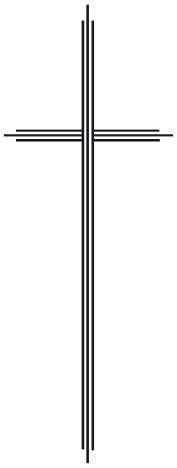
8 Dreifachkreuz



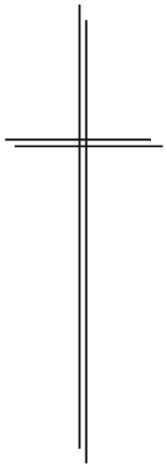
9 Dreifachkreuz mit Rose



10 Eisenkreuz



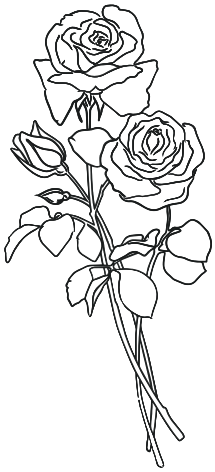
11 Dreifachkreuz schmal



12 Doppelkreuz

13 Rose geknickt

14 Rose



15 Rosen

16 Kreuz mit Rose

17 Kreuz mit Ähren

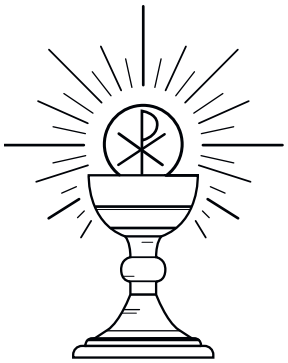
18 Ähren

19 Ähren II

20 Christus

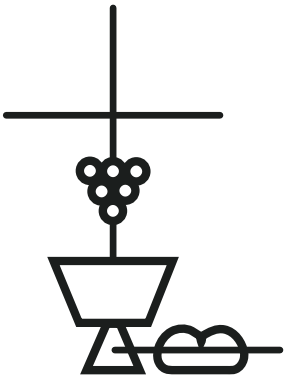
21 Taube

22 Betende Hände



23 Kelch

24 Pax-Zeichen



25 Kreuz mit Kelch und Brot

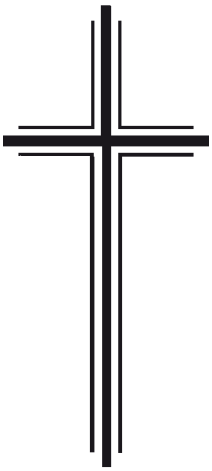
26 Einfaches Kreuz mit Stroh

27 Engel

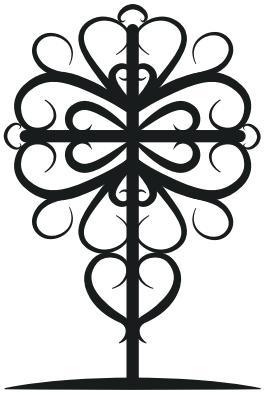
28 Ähre III

29 aufgehende Sonne

30 Engel II



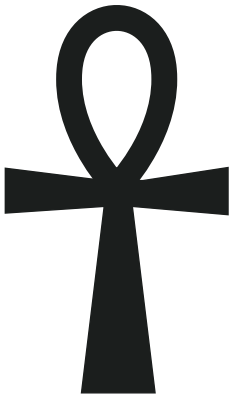
31 Dreifachkreuz innen stark



33 Kreuz Thomas Iffland

34 Notenschlüssel

35 Vögel



36 Koptisches Kreuz

37 Eichenblatt

38 Fußabdrücke

39 Löwenzahn

40 Rosen schräg

41 Rosenstrauch

42 Kreuz schwarz mit Sonne

43 Rosen geschlossene Blüten

44 Engel mit Palmwedel

45 Kreuz liegend Palmwedel

46 Schmetterling

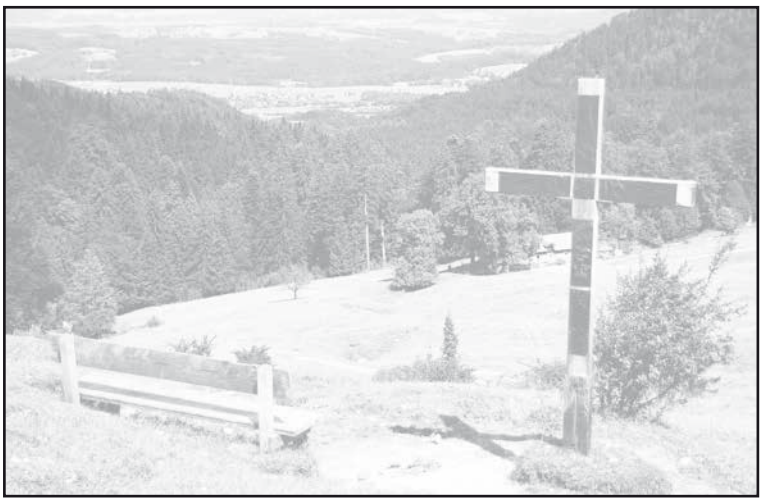
HINTERGRUNDMOTIVE

1 Berg

2 See

3 Weg

4 Wolken



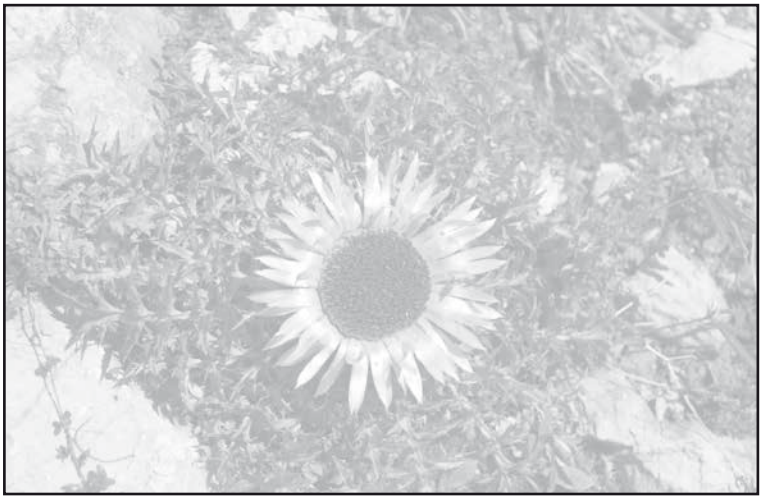
5 Bergkreuz mit Bank

6 Blatt mit Tropfen

7 Blatt mit Tropfen zentriert

8 Blumenwiese

9 Sonne



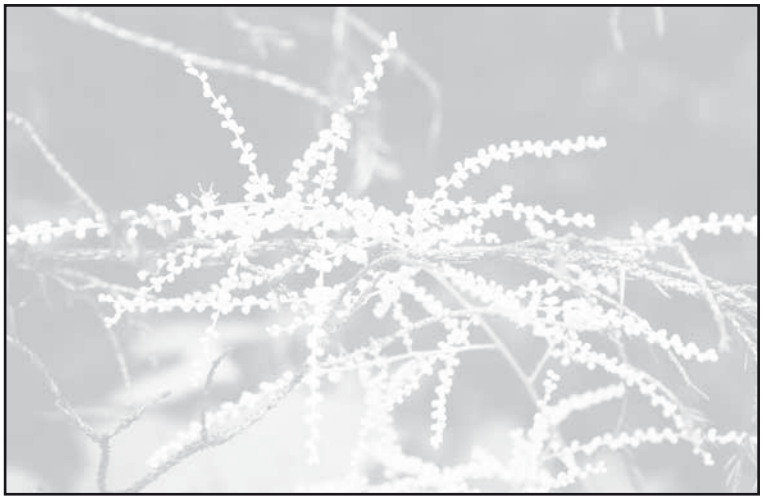
10 Distel mittig

11 Blumensilhouetten

12 Blatt mit Tropfen

HINTERGRUNDMOTIVE

13 Blumenwiese mit Bergen



14 Strauch

15 Weg mit Bergen

16 Rose

17 Rosenstrauch

18 Wolken mit Strauch

SCHRIFTEN

Helvetica 55 Roman

Unser gemeinsamer Lebensweg ging zu Ende.

Leonhard Muster

*24.4.1923 † 16.9.2013

Avenir 65

Unser gemeinsamer Lebensweg ging zu Ende.

Leonhard Muster

*24.4.1923 † 16.9.2013

AvantGarde

Unser gemeinsamer Lebensweg ging zu Ende.

Leonhard Muster

*24.4.1923 † 16.9.2013

Times New Roman

Unser gemeinsamer Lebensweg ging zu Ende.

Leonhard Muster

*24.4.1923 † 16.9.2013

Garamond

Unser gemeinsamer Lebensweg ging zu Ende.

Leonhard Muster

*24.4.1923 † 16.9.2013

Stempel Garamond CE Roman

Unser gemeinsamer Lebensweg ging zu Ende.

Leonhard Muster

*24.4.1923 † 16.9.2013

Bookman

Unser gemeinsamer Lebensweg ging zu Ende.

Leonhard Muster

*24.4.1923 † 16.9.2013

Optima CE Roman

Unser gemeinsamer Lebensweg ging zu Ende.

Leonhard Muster

*24.4.1923 † 16.9.2013

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem allerliebsten Papa, Opa, Onkel und Cousin

Wilhelm Muster

***29. 8. 1922 † 20. 9. 2013**

Prien, den 22. September 2013

In Liebe und Dankbarkeit:
Sophie
Christa, Hubert, Brigitte
und **Jutta** mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Sterberosenkranz morgen, Donnerstag, den 23. September 2013, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Prien. Requiem mit anschließender Beerdigung am Freitag, den 24. September 2013, um 9 Uhr ebenfalls in Prien.

60 mm

2-spaltig = 88,5 mm

Jede Zeitungsseite ist senkrecht in Spalten aufgeteilt, die eine feste Größe besitzen. Im Falle der OVB-Heimatzeitungen sind das sieben Spalten. Die Größe einer Todesanzeige wird aus der Spaltenbreite, und einer manuellen Höhe zusammengesetzt.

1-spaltig = 42,75 mm

2-spaltig = 88,5 mm

3-spaltig = 134,25 mm

4-spaltig = 180 mm

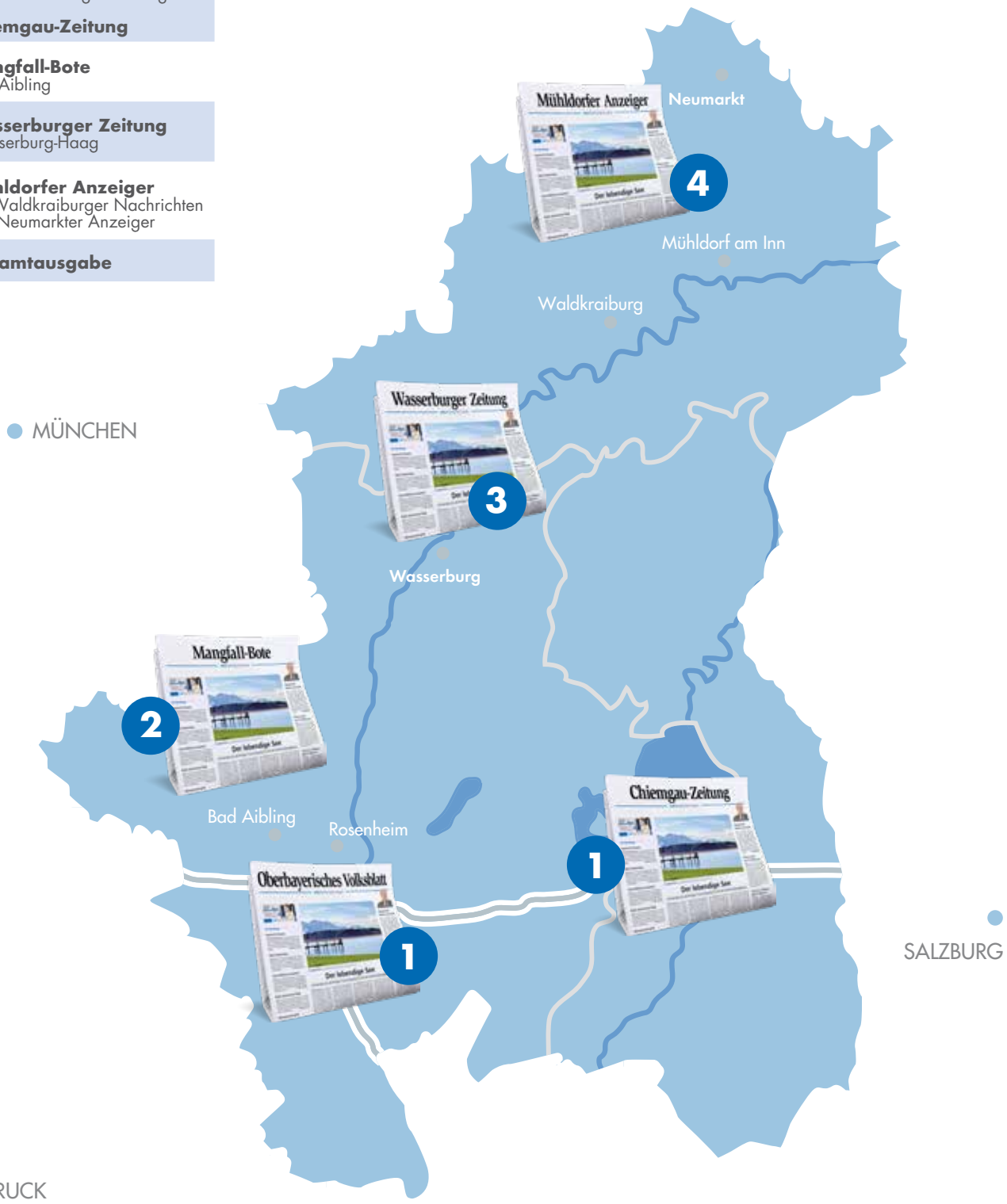
5-spaltig = 225,75 mm

6-spaltig = 271,5 mm

7-spaltig = 317,25 mm

VERBREITUNGSGEBIET

1 Ro	**Oberbayerisches Volksblatt** Ausgaben Rosenheim-Stadt und -Land mit Chiemgau-Zeitung
Chie	**Chiemgau-Zeitung**
2 Ai	**Mangfall-Bote** Bad Aibling
3 Wa	**Wasserburger Zeitung** Wasserburg-Haag
4 Mü	**Mühldorfer Anzeiger** mit Waldkraiburger Nachrichten und Neumarkter Anzeiger
5 Ge	**Gesamtausgabe**



OVB HEIMATZEITUNGEN

IHRE ANSPRECHPARTNER FÜR TRAUERANZEIGEN
UND NACHRUFE IN DEN OVB HEIMATZEITUNGEN

Rosenheim

Hafnerstraße 5 - 13 · 83022 Rosenheim
Telefon 08031/213-140 · Fax 08031/213-149
E-Mail: anzeigen@ovb.net

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9 - 16 Uhr; Nur in der Geschäftsstelle Rosenheim!

Prien

Geigelsteinstraße 7 · 83209 Prien a. Chiemsee
Telefon 08051/68670 · Fax 08051/686721
E-Mail: kundenschalter@chiemgau-zeitung.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7.30 - 13 Uhr;
Mi: 13.30 bis 16.30 Uhr

Kolbermoor

Karlstraße 1· 83059 Kolbermoor
Telefon 08031/96032 · Fax 08031/98417
E-Mail: kundenschalterKO@angfall-bote.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7.30 - 13 Uhr

Bad Aibling

Bahnhofstraße 6 · 83043 Bad Aibling
Telefon 08061/3700-20 · Fax 08061/3700-22
E-Mail: kundenschalter@mangfall-bote.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7.30 - 13 Uhr;
Mi: 13.30 - 16.30 Uhr

Wasserburg

Marienplatz 16 · 83512 Wasserburg
Telefon 08071/9155-0 · Fax 08071/9155-28
E-Mail: kundenschalter@wasserburger-zeitung.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7.30 - 13 Uhr;
Mi: 13.30 - 16.30 Uhr

Mühldorf

Stadtplatz 79 · 84453 Mühldorf
Telefon 08631/9878-19 · Fax 08631/9878-31
E-Mail: kundenschalter@muehldorfer-anzeiger.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7.30 - 13 Uhr;
Mi: 13.30 - 16.30 Uhr

Waldkraiburg

Stadtplatz 31 · 84478 Waldkraiburg
Telefon 08638/9818-0 · Fax 08638/9818-23
E-Mail: kundenschalter@waldkraiburger-nachrichten.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7.30 bis 13 Uhr;
Mi: 13.30 - 16.30 Uhr